

Mündlicher Bericht zum Sachstand des Projektes JHD 2010

- Neben den bereits bestehenden Teilprojekten
 - IT- Verfahren/ Workflow
 - Fallmanagement
 - Leitung/Controlling
 - Pflegekinderdienst
 - Ambulante Hilfen/Sozialraum

haben wir in Absprache mit dem externen Projektbegleiter ein **zusätzliches Teilprojekt**

- **Verwaltung**

eingrichtet

- Ursprünglich beschäftigte sich das GPA Gutachten mit der Sozialarbeit in den Jugendhilfediensten. Vor diesem Hintergrund war auch **die Sozialarbeit Ansatzpunkt für die zu bearbeitenden Inhalte des Projektes JHD 2010**
- Im Verlauf der Umsetzung des Projektes wurde immer deutlicher, dass die Fallzahlsteigerungen im Bereich der Hilfen zur Erziehung und die durch die Projektarbeit spürbaren Veränderungen auch **erhebliche Auswirkungen auf die in den Jugendhilfediensten tätigen Verwaltungskräfte** haben
- Entsprechende Anregungen aus dem Kreis der Verwaltungskolleginnen und -kollegen berücksichtigend wurde darauf hin das zusätzliche Teilprojekt eingerichtet
- Im Ergebnis wird das Teilprojekt zu einer **deutlichen inhaltlichen Annäherung und verbesserten Abstimmung der Aufgabenbereiche von Sozialarbeit und Verwaltung** führen
- In allen anderen Teilprojekten verläuft die Arbeit planmäßig

- Es ist davon auszugehen, dass die **Sollkonzeptionen zum 30.06. vorliegen**, sodass während der **zweiten Jahreshälfte mit der Umsetzungsphase begonnen werden kann**

- Zwischenzeitlich haben wir **unsere Beteiligungsstrukturen dahingehend erweitert, dass drei Abteilungsbesprechungen pro Jahr** durchgeführt werden, in dessen Verlauf unmittelbar über alle Entwicklungen in den Teilprojekten informiert wird und die Gelegenheit besteht sich mit allen Teilprojektleitungen im direkten Gesprächskontakt auszutauschen. Auf diesem Weg können **aktuelle Anregungen und Kritikpunkte direkt in den laufenden Prozess eingebracht werden**

- **Aktuell** liegen die Auswahlgespräche für die freien Jugendhilfeleitungsstellen hinter uns, so dass auch diese Positionen nunmehr besetzt werden können.

- Trotzdem haben wir in jüngster Vergangenheit immer wieder **Probleme im Zusammenhang mit der schleppenden Wiederbesetzung** von Stellen gehabt, die sich durch Stellenwechsel innerhalb der Jugendhilfedienste ergeben haben. Die zeitlichen Verzögerungen sind entstanden, weil **eine externe Besetzung nicht erfolgen konnte**. Ich bin sehr froh darüber, dass wir in Gesprächen mit der **Personalverwaltung Einigung dahingehend erzielen** konnten, dass die **zur Zeit freien Stellen** extern besetzt werden können, um weitere Verzögerungen zu vermeiden.